

1. Geltungsbereich

Verkauf und Lieferung erfolgen nur zu den nachfolgenden Bedingungen; entgegenstehende oder von diesen Bedingungen abweichende Bestimmungen sind nicht gültig, sofern die ProtecData deren Geltung nicht ausdrücklich und schriftlich zugestimmt hat.

2. Vertragsabschluss

Der Vertrag zwischen dem Kunden und der ProtecData kommt erst durch einen Auftrag des Kunden und dessen Annahme durch die ProtecData zustande. Der Auftrag des Kunden kann telefonisch oder schriftlich erfolgen.

3. Produkteangebot

Sämtliche Angaben zu den Waren, die der Kunde im Rahmen des Bestellvorganges erhält, sind verbindlich. Insbesondere sind Änderungen in Design und Technik sowie Irrtum in der Beschreibung, Abbildung und Preisangabe vorbehalten. Alle technischen Informationen zu den einzelnen Waren beruhen auf Angaben der Hersteller und sind nur in diesem Rahmen verbindlich.

4. Zahlungsbedingungen

Sämtliche Preise sind Richtpreise, die laufend dem Markt angepasst werden. Sie verstehen sich in Schweizer Franken (CHF), unverpackt, unfranko ab Boswil. Transport- und Verpackungskosten werden gesondert berechnet. Die Zahlung hat grundsätzlich netto innerhalb von 10 Tagen nach Rechnungsstellung zu erfolgen.

5. Eigentumsvorbehalt / Zahlungsverzug

Die gelieferten Waren bleiben bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum der ProtecData AG. Diese ist berechtigt, einen entsprechenden Eintrag im Eigentumsvorbehaltsregister vorzunehmen.

Falls der Kunde mit der Bezahlung des Kaufpreises in Verzug gerät, ist die ProtecData berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten (Rücktrittserklärung) und die Ware in ihren Besitz zu nehmen. Die ProtecData ist berechtigt, dem Kunden nach Ablauf des Zahlungstermins 8% Verzugszins p.a. zu belasten.

6. Rückgaberecht

Der Kunde hat das Recht, innerhalb einer Frist von 10 Werktagen den Vertragsabschluss zu widerrufen und die Ware zurückzusenden. Die gelieferte Ware ist unbeschädigt, funktionsfähig, vollständig und in einwandfreier Originalverpackung zurückzuschicken. Die Verrechnung einer Bearbeitungsgebühr von 10% des Kaufpreises, im Minimum CHF 50.-, bleibt der ProtecData vorbehalten.

7. Mängelgewährleistung und Haftung

Für alle angebotenen Produkte beträgt die Garantiefrist 12 Monate ab Kaufdatum, falls nicht ein längerer Garantiezeitraum ausdrücklich angegeben ist. Die Garantie erlischt, wenn ohne schriftliche Zustimmung der ProtecData Änderungen oder Reparaturen an der Ware vorgenommen werden. Bei Hardwaredefekten beschränkt sich die Garantieleistung auf den Ersatz des

defekten Geräteteils. Die für die Garantieleistungserbringung erforderliche Arbeitszeit, Kilometerspesen, Porti und Verpackungskosten werden separat in Rechnung gestellt. Es wird jede weitergehende Haftung wegbedungen, insbesondere besteht keine Haftung für direkte oder indirekte, mittelbare und unmittelbare Schäden, die sich aus dem Gebrauch, durch Fehlleistungen oder Leistungsausfall der gelieferten Ware ergeben.

8. Geistiges Eigentum

Der Käufer der ProtecData-Software erwirbt durch den Kauf das Nutzungsrecht derjenigen. Beim Verkauf von Hardware durch den Benutzer an einen Dritten wird das Nutzungsrecht der darauf installierten ProtecData-Software nicht übertragen. Das Übertragen bedarf der ausdrücklichen schriftlichen Zustimmung der ProtecData und ist im vollen Umfang der Softwarekosten durch den Dritten abzugelten. Die ProtecData behält sich für jedes Design, jeden Text, jede Grafik auf den von ihr erstellten Produkten (inkl. Webseite) alle Rechte vor. Das Kopieren oder jedwelche Reproduktion ist nur mit schriftlicher Zustimmung der ProtecData erlaubt. Alle zitierten Warenzeichen, Produktnamen oder Firmennamen bzw. -logos sind das Alleineigentum der jeweiligen Berechtigten.

9. Geistiges Eigentum für Projektideen

Entsteht in Zusammenarbeit in einem Projekt ein Know-How-Transfer vom Kunden an die ProtecData, so ist dies geistiges Eigentum der ProtecData und kann nicht vom Kunden geltend gemacht oder von diesem an Dritte weiterverkauft werden.

10. Datenschutz

Die ProtecData versichert, bei der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten die Bestimmungen des Schweizerischen Datenschutzgesetzes und der einschlägigen Rechtsnormen zu beachten. Die anlässlich der Bestellabwicklung anfallenden Kundendaten werden lediglich für interne Zwecke genutzt. Eine Weitergabe an dritte Partnerunternehmen erfolgt nur soweit zur ordnungsgemässen Leistungserbringung unbedingt erforderlich. Der Kunde erklärt sich mit dieser Nutzung der Daten einverstanden.

11. Wiederausfuhr

Die Wiederausfuhr der gelieferten Ware aus der Schweiz ist ohne Einwilligung der Abteilung für Ein- und Ausfuhr verboten.

12. Gerichtsstand

Die vorliegenden AGB und die Verträge, die aufgrund dieser AGB geschlossen werden, unterliegen schweizerischem Recht. Gerichtsstand ist Muri AG.